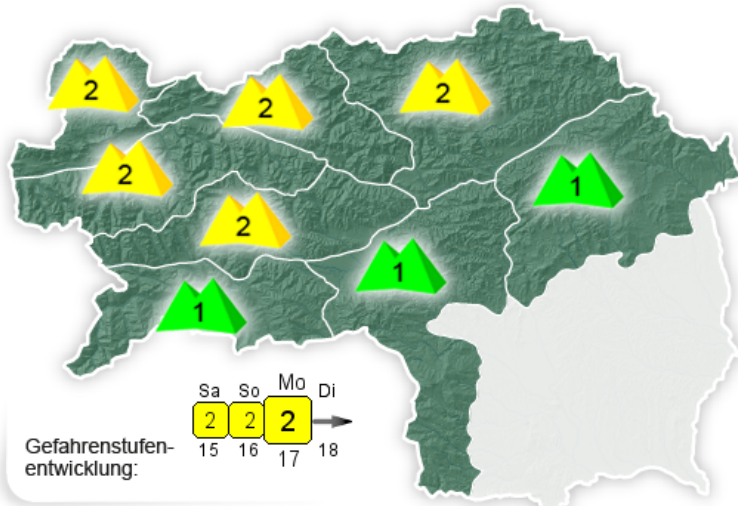




Lawinenlagebericht

des LWD Steiermark **für Montag, den 17.12.2018**
(herausgegeben: Sonntag, 16.12.2018, 16:16 Uhr)

Ganztägig



WAS?
ist das
Hauptproblem



WO?
liegt das
Problem



am stärksten
betroffen

WIE?
kommt es zur
Auslösung



überwiegend durch
große
Zusatzbelastung

WARUM?
besteht das
Problem



Schwachschicht im
Übergang zum
Altschnee

Regionen:

- R1 Nordstaugebiet:**
 - a) Nordalpen West
 - b) Nordalpen Mitte
 - c) Nordalpen Ost
 - d) Niedere Tauern Nord
- R2 Übergangsregion und Südliche Gebirgsgruppen:**
 - e) Niedere Tauern Süd
 - f) Steirisches Randgebirge Ost
 - g) Steirisches Randgebirge West
 - h) Gurk- und Seetaler Alpen



Frischer Trieb Schnee in den Ostseiten der Nordstaugebiete!

Gefahrenbeurteilung

In den Nordalpen und in den Niederen Tauern herrscht weiterhin mäßige sonst geringe Lawinengefahr. Zu beachten sind oberhalb der Baumgrenze frische Trieb Schneepakete in den Schattenlagen und in den Ostexpositionen. Hier können Schneebretter durch eine große Zusatzbelastung ausgelöst werden. Bei einer Lawinenauslösung sind typischerweise nur Größe 2 Lawinen möglich. Vereinzelt Gleitschneelawinen können in den mittleren Lagen der Nordstaugebiete nicht ausgeschlossen werden.

Schneedeckenaufbau

Auf den frischgefallenen Neuschnee in den Nordstaugebieten hat sich am Sonntag in den frühen Morgenstunden Oberflächenreif gebildet. Mit dem Wind von Sonntagnachmittag wurde dieser teilweise überdeckt. Die Altschneedecke hat sich in den Nordstaugebieten gut setzen können. In den südlichen Gebirgsgruppen liegt 15cm ungebundener Schnee auf einer älteren gesetzten Trieb Schneeschicht oder auf kantigen Formen auf.

Wetter

Am Montag ziehen aus nördlicher Richtung dichte Wolken durch. Es bleibt meist trocken nur im Nordstaugebiet kann es ein wenig schneien. Die Temperaturen in 2000m liegen bei -7 Grad. Der Wind weht lebhaft aus nördlichen Richtungen. Am Dienstag gibt es am Vormittag noch Restbewölkung. Während des Tages wird es sonnig.

Tendenz

Kleinräumig ist mit frischem Trieb Schnee zu rechnen. Es wird aber keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr erwartet.

Der nächste Lagebericht wird Montag bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.
Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

